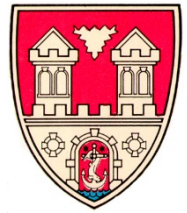




Schulverband Tornesch-Uetersen



Der Verbandsvorsteher

Schulverband Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/16/049
Federführend: Amt für soziale Dienste	Status: öffentlich Datum: 17.05.2016 Berichterstatter: Caroline Schultz Bearbeiter: Caroline Schultz
Bericht des Schulverbandsvorstehers und der Schulleitung in öffentlicher Sitzung	
Beratungsfolge: Datum Gremium 01.06.2016 Verbandsversammlung Schulverband Tornesch-Uetersen	

- A: Sachbericht**
- B: Stellungnahme der Verwaltung**
- C: Prüfungen:**
 - 1. Umweltverträglichkeit
 - 2. Kinder- und Jugendbeteiligung
- D: Finanzielle Auswirkungen**
- E: Beschlussempfehlung**

Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Für die **Nachbesetzung der Stelle der Schulleitung** an der Klaus-Groth-Schule hat Herr Andreas Waldowsky zum 01.08.2016 seine Ernennungsurkunde erhalten und ihm wurde das Amt des Schulleiters an der Klaus-Groth-Schule zum 01.08.2016 übertragen.

Es wurde festgestellt, dass für den Schulverband keine **Verwaltungsgebührensatzung** besteht. Ohne die Änderung der Verbandssatzung ist diese neue Satzung noch in der Zeitung bekannt zu machen. Hierfür wird mit Kosten i.H.v. mindestens 1.500 € gerechnet. Daher soll die Beschlussfassung einer Verwaltungsgebührensatzung geschoben werden bis die geänderte Verbandssatzung einen kurzen Hinweis in der Zeitung und eine Veröffentlichung im Internet vorsieht.

Im Rahmen der Beschaffung von **Schließfachschränken** wurde entschieden, dass die Schüler und Schülerinnen für die Nutzung eine Kaution i.H.v. 10,00 € hinterlegen sollen. Dieses Verfahren zur Einzahlung und Rückzahlung stellt sich als sehr aufwändig dar, da die Gelder aufgrund der Menge an Schließfächern und der daraus resultierenden Summe bei der Bank einzuzahlen sind, damit diese im Haushalt verbucht werden können. Dieses Verfahren soll nun verschlankt werden.

Um den Aufwand gering zu halten wird vorgeschlagen, dass ab dem kommenden Schuljahr eine einmalige Gebühr i.H.v. 20,00 € für den Schrank genommen wird. Die Gebühr gilt für den ganzen Schulbesuch. Eine Rückzahlung erfolgt dann nicht. Da die Schränke immer in den Sommerferien eine Grundreinigung erhalten, die vom Schulverband gezahlt wird, ist dies gerechtfertigt. Dies spart auch den Aufwand bei der Rückzahlung. Eine entsprechende Position wird in der Verwaltungsgebührensatzung aufgenommen werden.

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeit
entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung
entfällt

gez.
Roland Krügel
Schulverbandsvorsteher

Anlage/n:

Bericht der Schulleitung

Sitzung des Schulverbandes am 01. Juni 2016

Bericht zum 2. Halbjahr des Schuljahres 2015/2016

Die Klaus-Groth-Schule hat zum 17.05.2016 insgesamt 1141 Schülerinnen und Schüler, davon besuchen 894 die Sek I und 247 die Sek II.

55 Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf besuchen Klassen der Sek I. Seit dem Februar 2016 ist die Schule DaZ-Zentrum. Die Klasse hat zurzeit 25 Schülerinnen und Schüler.

Zum nächsten Schuljahr werden 9 Kinder aus der Fritz-Reuter- und der Johannes- Schwennesen- Schule zu uns in die DaZ-Klasse wechseln. Es wird daher in den nächsten Tagen der Antrag für eine weitere DaZ- Klasse an das Schulamt gestellt werden, da wir auch von weiteren Zugängen für die Sek I ausgehen.

Für das kommende Schuljahr sind 115 Anmeldungen für den 5. Jahrgang erfolgt. Dies sind angesichts des bisher kleinsten 4. Jahrgangs 11 mehr als im letzten Jahr. Wir werden 5 Klassen einrichten, davon zwei Inklusionsklassen.

Für die vier Klassen der Oberstufe hat es 154 Anmeldungen gegeben, davon 90 aus unserer Schule, 18 von der Gemeinschaftsschule in Moorrege und 46 weitere Externe; 10 von Gymnasien und 36 von anderen Gemeinschaftsschulen. Aufgenommen wurden bisher, weil sie die Bedingungen erfüllt haben: 84 von der KGST, 9 Moorreger und 6 Externe. Die Verteilung auf die Profile sieht wie folgt aus: Naturwissenschaftliches Profil 25; gesellschaftswissenschaftliches Profil 25; sprachliches Profil 24 und sportliches Profil 25.

Verlassen werden die Schule Frau Wittmaack (Ruhestand), Frau Becker, Frau Hauschild, Frau Reichwald und Herr Debus (Versetzung). Frau Stege geht in ein Sabbatjahr, Frau Weichert kommt aus dem Sabbatjahr zurück. Frau Borchers ist im Laufe des Schuljahres neu zu uns gekommen wie auch Frau Theodoridou, deren Vertrag um ein weiteres Jahr verlängert wurde. Frau Luksch ist aus der Elternzeit zurückgekommen. Frau Anyanga, Frau Bunte, Frau Friedrich und Herr Mandelbaum werden unsere Schule verlassen, da ihr Referendariat endet. Herr Flügge hat am 1.2.2016 sein Referendariat begonnen und Frau Schultz und Frau Sturm werden am 1.8.2016 ihr Referendariat hier beginnen.

Herr Andreas Waldowsky wird sein Amt als Schulleiter ebenfalls am 1.8.2016 antreten.

Herr Klein hat mit großer Kompetenz unsere IT-Anlage auf einen guten Stand gebracht und ist mit einer Gruppe fachkundiger Kollegen dabei, die weitere Entwicklung zu planen.

Tornesch den 18.05.2016

Rita Wittmaack